GEMÄLDE ÄLTERER MEISTER

aus französischem Besitze

VERSTEIGERUNG
KÖLN a. Rh.
den 18. November 1907

J. M. HEBERLE
(H. Lempertz' Söhne)
gegründet 1807



KATALOG

Gemälde älterer Meister

aus französischem Besitze.

Versteigerung zu Köln a. Rh.:

Montag den 18. November 1907, nachmittags 3 1/2 Uhr

bei

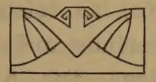
J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne)

gegründet 1807

in deren Auktionshause **Friesenplatz 15, Ecke Limburgerstr.**

:: :: :: :: Fernruf 1071. :: :: :: ::

Bedingungen siehe umstehend.



KÖLN, 1907.

M. DuMont Schauberg, Köln. 7.13620.

Bedingungen.

Die Sammlung ist zu Köln in den neuerbauten Sälen **Friesenplatz 15,** Ecke Limburgerstraße, Eingang zu den Sälen Limburgerstraße, zu den Bureaux Friesenplatz, zur Besichtigung ausgestellt:

Samstag den 16. November 1907, vormittags von 10 bis 1 Uhr
und nachmittags von 3 bis 6 Uhr, und
Sonntag den 17. November 1907, vormittags von 10 bis 1 Uhr.

Nur den mit Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Sammlung und die Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Gemälde die größtmögliche Vorsicht empfohlen, damit kein Gemälde durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergleichen beschädigt werde. Jeder hat den durch ihn angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen bare Zahlung. Außer dem Steigpreise hat der Ansteigerer das übliche Aufgeld von 10 Prozent per Nummer zu entrichten. Die Gemälde werden in dem Zustande verkauft, worin sie sich befinden. Nachdem durch die Ausstellung dem Publikum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand der ausgestellten Gemälde zu unterrichten, kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reklamation berücksichtigt werden. Die Namen der älteren Maler sind nach dem früheren Inventar beibehalten.

Der Leiter der Versteigerung, Dr. phil. Heinr. G. Lempertz, behält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu teilen und die Reihenfolge zu bestimmen. Sollten über den Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote Zweifel entstehen, so wird augenblicklich der Gegenstand von neuem ausgesetzt, um jedem Teile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Ankäufe nach jeder Vakation in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür inkl. des Aufgeldes von 10 Prozent per Nummer an die Firma J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) zu leisten, widrigenfalls die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zum Verkauf ausgestellt werden. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.

KÖLN, im November 1907.

WILHELM VAN AELST,

geb. 1620, † 1679 zu Amsterdam.

1 — Stilleben.

Auf einem Holztische mit grüner Samtdecke sind ein Zinnteller mit Pflaumen, ferner Äpfel, Weintrauben, Glas mit Blumen und zwei erlegte Vögel malerisch gruppiert. Leinwand. Höhe 48, Breite 44 cm.

ALBERT VAN BEYEREN.

2 — Stilleben.

Auf einem mit grünem Tuche bedeckten Holztische befinden sich eine Schale mit Himbeeren, Teller mit Schaltieren, Trauben, Zitrone und Blumen. Die Mitte nimmt ein hohes Kelchglas ein. Oliv grüner Hintergrund. Leinwand. Höhe 53, Breite 48 cm.

FERDINAND BOL,

geb. zu Dortrecht 1611, † 1681 zu Amsterdam.

3 — Herrenbildnis.

Brustbild eines älteren bärtigen Mannes mit turbanartiger Kopfbedeckung, den Blick dem Beschauer zugewandt.

Bezeichnet und datiert. Holz. Höhe 24, Breite 18 cm.

PARIS CAV. BORDONE,

geb. um 1500, † um 1570.

4 — Venus und Amor.

Die Mitte des Bildes nimmt Venus ein, eine üppige Frauengestalt mit langen blonden Haaren, in welchen die erhobene Linke spielt. Sie trägt ein rötliches weites Seidengewand, das den Saum des weißen Hemdes

sowie die linke Brust freiläßt. Um die Hüften ist ein olivbraunes Tuch geschlungen. Mit der Rechten umfaßt sie den unbekleideten geflügelten Amor, der mit beiden Händen nach ihrem Gewande greift. Sein kurz blondgelocktes Haupt ist dem Beschauer zugewendet. Kniestück. Grünlicher Hintergrund. Höhe 100, Breite 80 cm.

HIERONYMUS BOSCH,

geb. um 1470 zu Herzogenbusch, † um 1530.

5 — Christus in der Vorhölle.

Im Vorgrunde einer Landschaft, deren nächtliches Dunkel von den Flammen verschiedenartigster Höllenfeuer erhellt wird, steht bei dem kopfartigen Höllentore Christus im Gespräch mit mehreren biblischen Personen. Als Staffage zahlreiche phantastische Teufelsfiguren.

Holz. Höhe 21, Breite 34 cm.

PIETER CLAESZ,

geb. zu Steinfurt 1590, † zu Haarlem 1661.

6 — Stilleben.

Viereckiger Tisch mit grüner Samtdecke, über die zur Hälfte ein weißes Tischtuch gelegt ist. Auf demselben stehen eine Schüssel mit Schinken, Teller mit Messer und Brot, verschiedene Käse, Teller mit Gebäck, großer, halbgefüllter Römer. Heller olivfarbiger Hintergrund.

Holz. Höhe 52, Breite 84 cm.

F. CLOUET (Art).

7 — Herrenporträt.

Brustbild eines jugendlichen Mannes in schwarzem Mantel und umgelegtem Linnenkragen; das blondhaarige Haupt ziert spärlicher Schnurr- und Kinnbart. Leinwand. Höhe 41, Breite 34 cm.

LOUIS DAVID,

geb. zu Paris 1748, † zu Brüssel 1825.

8 — General Berthier.

Brustbild im Profil nach links. Er trägt eine weiße, reich verschnürte Husarenuniform mit hellem Pelzkragen. Das Haupt mit halblangen Locken dem Beschauer zugewendet. Leicht bewölkter Himmel als Hintergrund. Leinwand. Höhe 65, Breite 55 cm.

EUGEN DELACROIX,

geb. zu Charenton 1799, † zu Paris 1863.

9 — Der Bannerträger.

Brustbild eines Ritters in goldverzierter Rüstung. Das Haupt entblößt, mit langem braunem Bart und Locken. Er schwingt eine Fahne, deren rotes Tuch dem Kopfe als Hintergrund dient.

Leinwand. Höhe 54, Breite 42 cm.

JEAN FRANCIS DETROY,

geb. zu Paris 1679, † 1752.

10 — Damenbildnis.

Brustbild einer jungen Dame in blauem Gewande, auf dem Arme ein Schoßhündchen tragend. Sie ist ganz en face dargestellt. Der Blick ist leicht nach rechts gewendet. Das Haar starkwellig gelockt und gepudert, mit roter Schleife und Perlen verziert. Auf der Brust am Rand des Gewandausschnittes ein Blumenbukett. Landschaftlicher Hintergrund.

Leinwand. Höhe 80, Breite 65 cm

GERBRAND VAN DEN EECKHOUT,

geb. zu Amsterdam 1621, † daselbst 1674.

11 — Das Opfer Melchisedechs.

In einer weiten Flachlandschaft treffen sich die beiden Könige mit ihren Heerhaufen, die den ganzen Hintergrund füllen. Sie selbst begrüßen sich im Vorgrunde. Abram kniet und überreicht Melchisedech ein Prunkgefäß mit Weihgeschenken. Dieser, aufrechtstehend, von einem Diener und reichem Stabe gefolgt, reicht dagegen ein Brot, das auf einem weißen Leinentuche ruht. Abendliche Stimmung mit reicher Lichtwirkung auf den Gewändern und Gefäßen.

Leinwand. Höhe 62, Breite 83 cm.

ALDERT VAN EVERDINGEN,

geb. zu Alkmaar 1621, † daselbst 1675.

12 — Marine.

Auf leichtbewegter See schaukeln mehrere Boote; die Mitte nimmt ein großer Dreimaster ein, dessen Segel soeben gerafft werden. Zu den beiden Seiten erblickt man mehrere größere und kleinere Segelboote.

Leinwand. Höhe 163, Breite 163 cm.

KAREL VAN FALENS,

geb. 1684 zu Antwerpen, † 1733 zu Paris.

13 — Halt vor der Schenke.

Vor einer links liegenden Bauernschenke haben mehrere Reiter Halt gemacht und nehmen eine Stärkung zu sich; rechts weitere Personen am Boden liegend, tanzend und musizierend. Holz. Höhe 60, Breite 74 cm.

FRANCISCO GOYA, gen. LUCIENTES,

geb. zu Fuentetodos 1746, † zu Madrid 1828.

14 — Karl IV.

Brustbild, ganz en face. Das breite Gesicht, von brauner Perücke umrahmt, ist wohlwollend dem Beschauer zugewendet. Der Fürst trägt einen grünlich-blauen Rokokofrack mit gleichfarbiger Weste, am Halse den Orden vom goldenen Vlies, um die Brust ein breites Ordensband. Die Rechte ruht zwischen den Knöpfen der Weste.

Leinwand. Höhe 87, Breite 66 cm.

15 — Die Kriegsschrecken.

Die Mitte des Bildes nimmt eine Gruppe von Bauern und Bäuerinnen ein, die teils bewaffnet sind, teils beten, teils fliehen. Vor dieser Gruppe liegen mehrere Gefallene. Im Hintergrund Flüchtlinge, Kampfgetümmel sowie die brennende Ortschaft. Dunkler Himmel.

Leinwand. Höhe 46, Breite 61 cm.

16 — Damenporträt.

Hüftbild einer Dame in dekolletierter grauer Gewandung mit überhängendem Spitzentuch; das zum Beschauer gewandte, blond gelockte Haupt ziert eine Spitzenhaube. Porträt in Art des Meisters.

Leinwand. Höhe 41, Breite 33 cm.

FRANCESCO GUARDI,

geb. zu Venedig 1712, † daselbst 1793.

17 — Der Eingang in das Arsenal zu Venedig.

Den Vorgrund des Bildes nimmt der Kanal ein, auf dem mehrere Gondeln. Auf dem jenseitigen Ufer erhebt sich das Arsenal, zu dessen durch Doppeltor abgeschlossenen Hofe vom Kanal aus eine breite Steintreppe führt; links und rechts sowie im Hintergrund erblickt man Gebäude, auf deren Mauern die Sonnenstrahlen spielen. Reiche zierliche Figurenstaffage.

Leinwand. Höhe 22, Breite 18 cm.

J. VAN DER HAGEN,

um 1650—70.

18 — Flußlandschaft.

Über die Mitte des Bildes schlängelt sich ein breiter Fluß, auf dem im Vordergrunde eine Fähre mit Reisewagen. Links auf hohem Hügel ein reichzinniges, befestigtes Schloß und am Fuße desselben, mehr im Hintergrund, eine Stadt. Auf dem breiten Wege im Vorgrunde links Herde. Rechts Blick auf das flache Ufer mit Wiesen und Feldern. Bewölkter Himmel. Leinwand. Höhe 48, Breite 70 cm.

ADRIAAN HANNEMANN,

geb. im Haag 1610, † daselbt 1680.

19 — Knabenbildnis.

Brustbild eines jungen, blondgelockten Knaben. Das Gesicht dreiviertel en face; der Kopf leicht hinabgeneigt. Der Knabe trägt ein rotes Gewand mit breitem Spitzenkragen und goldbrauner Schärpe. Schwarzgrauer Hintergrund. Höhe 35, Breite 27 cm.

JAN DAVID VAN HEEM,

geb. zu Utrecht 1600, † zu Antwerpen 1674.

20 — Stilleben.

Auf einem rohen, braunen Holztische, dessen rechte Hälfte mit blauem Tuche bedeckt, liegen Obst und Vögel. Die Mitte nimmt eine Kumpe mit Erdbeeren ein; vor ihr liegen ein toter Zeisig, Apfelsine, Äpfel und Fruchtzweig. Hinter der Gruppe ein Rebenzweig mit vollen Trauben, auf demselben sitzt ein Fink.

Links bezeichnet. Leinwand. Höhe 58, Breite 75 cm.

21 — Stilleben.

Die Mitte des Bildes nimmt eine große blaue Kumpe ein, die reich mit Obst gefüllt ist. Um dieselbe sind Weinglas, Trauben, Schaltiere, Zinnteller usw. gruppiert. Steinhintergrund.

Leinwand. Höhe 44, Breite 57 cm.

JAN VAN HUYSUM,

geb. zu Amsterdam 1682, † 1749.

22 — Blumenstück.

Auf einer marmornen Sockelplatte erhebt sich eine dickbauchige Vase mit reliefiertem Figurenkranz. In derselben steckt ein üppiger Strauß von Astern, Rosen, Mohnblüten, Nelken etc., die sich teilweise bis zur Platte herabneigen. Auf letzterer kriecht rechts eine Schnecke.

Auf der Platte voll bezeichnet. Holz. Höhe 71, Breite 52 cm.

JACOB JORDAENS,

geb. zu Antwerpen 1594, † daselbst 1678.

23 — Darbringung im Tempel.

In der Mitte eines chorartigen Kirchengebäudes steht oberhalb mehrerer Stufen der greise Simeon, in den Händen den Jesusknaben haltend, zu seinen Seiten zwei weißgekleidete Jünglinge mit Kerzenleuchtern. Vor der Gruppe kniend die heilige Jungfrau, hinter ihr Joseph. Rechts zwei weitere Figuren. Vor der Gruppe drei Engel mit Lamm, Korb mit Tauben und Ziege. Leinwand. Höhe 137, Breite 107 cm.

JACOB JORDAENS (zugeschrieben).

24 — Das Fest des Bohnenkönigs.

An dem von vielen Festgästen besetzten und mit Speisen, Getränken, usw. bestellten Tische sitzt links der mit der Krone geschmückte König, ein gefülltes Weinglas zum Munde führend.
Leinwand. Höhe 73, Breite 92 cm.

25 — Das Festgelage.

Um einen mit Speisen und Getränken verschiedenster Art bestellten Tisch sitzen eine Anzahl Gäste, singend und trinkend; hinter denselben steht ein Dudelsackspieler nebst Frau mit Kind; links auf einem Korb sitzt eine Eule. Gegenstück. Leinwand. Gleiche Größe.

ITALIENISCHE SCHULE, XVII. JAHRH.

26 — Madonna mit dem Kinde.

Vor landschaftlichem Grunde sitzt Maria, den fast entblößten Jesusknaben auf dem Schoße haltend. Holz. Höhe 57, Breite 44 cm.

WILLEM KALF,

geb. zu Amsterdam 1630, † 1693.

27 — Stilleben.

Hoher gebuckelter, silbervergoldeter Pokal; um denselben sind ein Stangenglas, Römer, Weintraube, Teller mit Hering und Apfelsine, sowie verschiedenes Obst gruppiert. Als Unterlage Marmortisch mit grüner Decke. Leinwand. Höhe 66, Breite 58 cm.

28 — Stilleben.

Steintisch, zur Häfte mit grünem Samt bedeckt. Auf demselben Zinnschale mit Apfelsinen, blaue Kumpe mit Erdbeeren, Knackmandeln, halbgefüllter Pokal und Römerglas. Olivgrüner Hintergrund.
Holz. Höhe 67, Breite 52 cm.

BASTIANO MAINARDI,

geb. zu S. Gimignano um 1460.

29 — Thronende Madonna mit dem Kinde.

Die Mitte des Bildes nimmt die auf einem Throne sitzende Madonna ein, welche den Jesusknaben, die Weltkugel in Händen, auf dem Schoße hält; zu ihren Seiten stehen vor Torbogen die Heiligen Sebastian und Rochus; Maria zu Füßen der Johannesknabe, eine Inschriftrolle haltend. Landschaftlicher Grund. Leinwand. Höhe 190, Breite 160 cm.

MEISTER VOM TODE MARIÆ.

30 — Maria mit dem Kinde.

Brustbild der heiligen Jungfrau in rotem pelzverbrämtem Gewande, blauem Mantel und losem weißem Kopftuch. Sie ist halb im Profil nach rechts dargestellt. Auf ihren Armen hält sie den schlafenden Jesusknaben in grünlichem Gewande und weißem Hemdchen. In der Linken hält derselbe einen Löffel, während die Rechte im Gewande der Mutter ruht. Als Hintergrund ein auf einer Holzwand ausgespannter grünlicher Teppich. Holz. Höhe 45, Breite 32 cm.

ANTON RAPHAEL MENGS,

geb. zu Aussig 1728, † zu Rom 1779.

31 — Herrenbildnis.

Hüftbild eines älteren Herrn im Profil nach links. Derselbe trägt einen gelblich-grünen Rokokofrack mit breitem spitzem Jabot und Ärmelspitzen. Die Linke ruht auf der Hüfte, die Rechte ist erklärend auf einen Folianten aufgestützt. Das Haupt mit enggelockter Perücke dem Beschauer zugewendet. Gelbgrüner Hintergrund.

Leinwand. Höhe 102, Breite 81 cm.

ANTONIO MORO,

geb. zu Utrecht 1512, † zu Brüssel 1588.

32 — Männliches Bildnis.

Brustbild eines vornehmen Kavaliers in schwarzer, eng anliegender Kleidung mit hohem Kragen, dessen oberer Rand mit schmaler weißer Spitzenkrause geziert. Als weiterer Schmuck dienen goldene Rosettenknöpfe und Halskette. Das Haupt ist dreiviertel nach rechts gewendet. Das dunkle Haar kurz geschnitten.. Das Gesicht von blondem Spitzbart umrahmt. Grünlicher Hintergrund. Holz. Höhe 43, Breite 33 cm.

PEDRO DE MOYA,

geb. zu Granada 1610, † daselbst 1666.

33 — Männliches Bildnis.

Brustbild eines spanischen Granden in schwarzer Kleidung mit schmalem weißem Umlegkragen, leicht im Profil nach links. Das Gesicht ist von üppigen, dunkeln Locken umrahmt und mit Schnurr- und Knebelbart geziert. Grünlicher Hintergrund. Leinwand. Höhe 70, Breite 60 cm.

A. VAN DER NEER,

geb. 1613 od. 1619 zu Gorinchem od. Amsterdam, † 1683 zu Amsterdam.

34 — Mondscheinlandschaft.

Blick auf einen breiten, sich schlängelnden Flußlauf, auf dessen Fluten sich der Mond spiegelt. Der Himmel mit weißen leuchtenden Wolken bedeckt. Im Vorgrunde zwei Wanderer mit einem Hunde. Im Hintergrunde Ortschaft mit mehreren Windmühlen. Auf dem Wasser Kähne und Segelboote. Leinwand. Höhe 40, Breite 70 cm.

MARTIN NELLIUS,

tätig zu Leyden zwischen 1693–1709.

35 — Stilleben.

Auf braunem Tische sind in malerischer Anordnung gruppiert angeschälte Zitrone, Glasvase, blaue Schüssel mit Apfelsine, toter Vogel, Blumenzweig usw. Holz. Höhe 41, Breite 35 cm.

JAN OCHTERVELT od. UCHTERVELT,

blühte um 1670 in Holland.

36 — Musizierendes Paar.

Eine junge Dame in langem schwarzem Gewande mit weißem Besatz und weißseidenem Untergewand hält stehend in der Rechten ein Notenblatt. Sie blickt während einer Pause im Gesang leicht zum Beschauer hin. Neben ihr sitzt ein Kavalier, der auf einem Cello ihren Gesang begleitet. Er trägt einen langen orangefarbigen, seidenen Hausrock und langgelockte, blonde Perücke. Das Paar befindet sich in einem großen Renaissancegemach, in dessen Mitte ein Tisch und Stuhl; im Hintergrunde ein Marmorkamin sowie ein von Vorhängen umgebenes Bett.

Leinwand. Höhe 80, Breite 71 cm.

JEAN BAPTISTE ONDRY,

geb. 1686 zu Paris, † 1755 zu Beauvais.

37 — Katze mit Spiegel.

Die Mitte nimmt ein Spiegel ein, der baldachinartig mit rotem Stoffe drapiert ist. Vor demselben sitzt auf schwarzem Kästchen eine leichtgefleckte Katze, mit der Pfote nach ihrem Spiegelbild fassend. Vor der Gruppe ein Buch. Leinwand. Höhe 90, Breite 72 cm.

BAREND VAN ORLEY,

geb. zu Brüssel 1490, † daselbst 1541.

38 — Triptychon.

Mittelbild. Anbetung der heiligen drei Könige. Die heilige Jungfrau sitzt am Fuße der Ruine eines Baues im italienischen Renaissancestil. Sie trägt ein blaues Gewand mit weißem Kopftuch und rotem Untergewand. Auf ihren Knien sitzt das nur mit einem Schleier bekleidete Jesuskind. Dieses spielt mit den goldenen Ketten, die ihm der links vor ihm knieende greise König in einem Prunkkästchen überreicht. Rechts hinter der Gruppe ein weiterer König mit Salbgefäß.

Der linke Flügel trägt die Gestalt des Mohrenkönigs. Derselbe steht vor einem Ruinbogen, der den Blick in die weite Landschaft bietet. Der Mohr hält in seinen Händen Zepter und Myrrhen.

Der rechte Flügel zeigt entsprechend die Figur Josephs in weiter Landschaft stehend. Er trägt ein blaugraues Gewand und rötlichen Mantel. Alle Darstellungen in Halbfiguren.

Holz. Höhe 100, Breite geöffnet 136, geschlossen 71 cm.

39 — Anbetung der hl. drei Könige.

Maria ist an einer italienischen Säule sitzend dargestellt. Sie hält auf ihrem Schoße das unbekleidete Jesuskind. Links von der Gruppe stehen und knieen zwei der hl. drei Könige, in ihren Händen Salbgefäße, Zepter und Myrrhen tragend. Halbfiguren in landschaftlichem Hintergrund.

Holz. Höhe 56, Breite 42 cm.

ANTON PALAMEDES PALAMEDISSEN,

geb. 1604 zu London, † 1680 zu Delft.

40 — Gesellschaftsstück.

Um einen mit roter Decke belegten Tisch rauchen und zechen drei Kavaliere. Links ein älterer, schwarzgekleideter im Gespräch mit der aufwartenden in Rot gekleideten Dienerin; der rechte in weißgelbem Gewande erhebt, auf der Tischkante sitzend, sein Glas; der mittlere, vom Rücken gesehen, dreht rauchend sein Gesicht dem Beschauer zu. Im Hintergrunde naht der Wirt mit einer Kanne. Holz. Höhe 33, Breite 42 cm.

WILLEM DE POORTER,

1. Hälfte des XVII. Jahrhunderts zu Harlem.

41 — Das Opfer.

Hohe kirchenartige Halle, in deren Vordergrund rechts ein erhöhter Platz mit der Standfigur der Diana; davor ein viereckiger Altarstein mit brennendem Feuer. Vor diesem eine Gruppe von Priestern und Priesterinnen, von denen ein älterer Priester in weißem Gewande und um die Schläfe geschlungenem Kranze sich selbst den Tod gibt. Im Vor- und Hintergrunde teils entsetzt hinzuspringende Gläubige. Am Boden Weihgeschenke.

Rechts bezeichnet: *W. D. POORTER 1635.* Holz. Höhe 68, Breite 51 cm.

REMBRANDT HARMENSZ VAN RIJN,

geb. zu Leyden 1608, † zu Amsterdam 1669.

42 — Bildnis der Mutter des Künstlers.

Brustbild in älteren Jahren. Sie ist im Profil nach links dargestellt. Sie trägt ein dunkles pelzverbrämtes Gewand, das den obern Saum des weißen Gewandes sichtbar läßt. Das faltenreiche Haupt dem Beschauer zugewendet und mit großer Haube bedeckt. Olivgrüner Hintergrund.

Holz. Höhe 19, Breite 17 cm.

REMBRANDT HARMENSZ VAN RIJN (zugeschrieben).

43 — Der Vater Rembrandts.

Brustbild in schwarzer Gewandung; das nach vorne geneigte Haupt ist mit spärlichem Kopf- und Barthaar bewachsen.

Holz. Höhe 52, Breite 39 cm.

JOSHUA REYNOLDS,

geb. zu Plympton 1723, † 1792.

44 — Damenbildnis.

Brustbild einer jungen Dame, halb im Profil nach links. Der Blick dem Beschauer zugewendet, das blonde Haar hochfrisiert. Sie trägt ein duftiges weißes Gewand mit spitzem Ausschnitt. Über die rechte Schulter ist ein rötliches Tuch geworfen. Gelblichbrauner Hintergrund.

Leinwand. Höhe 56, Breite 50 cm.

45 — Miß Musters.

Brustbild der jugendlichen Dame, halb vom Rücken dargestellt. Sie trägt ein ausgeschnittenes, bräunliches Gewand, welches den oberen Saum des Gewandes freiläßt. Die linke Hand ist zur Brust erhoben. Das Haupt, ganz im Profil dargestellt, blickt ernst geradeaus. Das Haar ist hochfrisiert und leicht gepudert. Olivfarbiger Hintergrund.

Leinwand. Höhe 76, Breite 63 cm.

GEORGE ROMNEY,

geb. 1734 zu Dalton, † 1802 daselbst.

46 — Mr. Brown.

Brustbild desselben in mittleren Jahren. Er trägt einen braunen Rock, der eine weiße, goldverzierte Weste zum Teil sichtbar läßt. Das vollrunde Gesicht, von Allongeperücke umrahmt, freundlich dem Beschauer zugewandt. Grünblauer Hintergrund. Leinwand. Höhe 78, Breite 65 cm.

WILLEM ROMIJN,

blühte von 1660—1680.

47 — Tierstück.

Im Vorgrunde einer Wiesenlandschaft ist eine Gruppe von drei Kühen und zwei Ziegen vereinigt. Zwei der Kühe stehen, die übrigen Tiere liegen. Am Horizont erblickt man eine hohe Gebirgskette.

Rechts bezeichnet. Leinwand. Höhe 51, Breite 37 cm.

JAKOB RUISDAEL,

geb. zu Haarlem 1630, † zu Amsterdam 1681.

48 — Flußlandschaft.

Die Mitte des Bildes nimmt ein zwischen Bäumen gelegenes Gehöft ein, vor dem sich ein den Vordergrund einnehmendes Wasser hinzieht. Auf dem Wasser mehrere Enten. Im Hintergrunde links eine Ortschaft.

Holz, oval. Höhe 25, Breite 34 cm.

49 — Landschaft.

Blick auf einen Waldweg, der sich vom Vorgrunde rechts aus dem Hintergrunde zu erstreckt. Derselbe ist beiderseits von hohen Bäumen eingeschlossen, deren linke Partie sich namentlich durch starke alte Stämme auszeichnet. Auf dem Wege schreiten zwei Wanderer, von ihren Hündchen begleitet. Grünbrauner Gesamtton. Bewölkter Himmel.

Holz. Höhe 62, Breite 56 cm.

SALOMON RUISDAEL,

geb. zu Haarlem 1613, † 1676.

50 — Flußlandschaft.

Blick auf einen Fluß, dessen jenseitiges Ufer mit niedrigem Gesträuch bewachsen ist, in dessen Schatten sich zwei Hütten erheben. Vor denselben liegen auf den leichten Wellen des Flusses zwei Boote, deren Insassen beim fischen sind. Im Vorgrund rechts drei Enten sowie leichtes Gebüsch des diesseitigen Ufers. Bedeckter Himmel.

Holz. Höhe 40, Breite 60 cm.

JAN VAN SCHOORL od. SCHOOREL,

geb. 1495 zu Alkmaár, † 1562 zu Utrecht.

51 — Christus als Weltenrichter.

Christus als Weltenrichter dargestellt; er trägt ein dunkles, purpurnes Gewand mit breiten Goldborten. Sein Haupt ist leicht nach links abwärts geneigt. Es ist von dunklen langen Locken und kurzem Spitzbart umrahmt. In der Linken hält er eine gläserne Weltkugel, die Rechte ist richtend erhoben. Goldener Hintergrund, über den sich in der Mitte ein Baldachin aus Brokatstoff zieht. Lebensgroße Halbfigur.

Holz. Höhe 76, Breite 59 cm.

PIETER VAN SLINGELANDT,

geb. zu Leyden 1640, † daselbst 1691.

52 — Die Köchin.

Eine junge Köchin in graublauem Gewande, weißer Haube und Schürze steht, nach rechts gewendet, an einem Tische und nimmt einen Fisch aus. Im Hintergrund Tisch mit Gemüsen. Kniestück.

Oval. Holz. Höhe 30, Breite 25 cm.

FRANÇOIS SNYDERS,

geb. zu Antwerpen 1579, † 1657.

53 — Große Sauhatz.

Ein nach links fliehender Keiler wird auf seiner Flucht von vier Hunden angegriffen. Landschaftlicher Hintergrund, die Figuren überlebensgroß.

Leinwand. Höhe 165, Breite 240 cm.

SPANISCHE SCHULE, XVIII. Jahrh.

54 — Am Strande.

Vor einer Fischerhütte sitzt ein Knabe, Muscheln speisend, während ein hinter ihm stehendes Mädchen auf einen Wanderer zeigt, der einen Fisch in der Hand hält. Leinwand. Höhe 47, Breite 40 cm

JAN STEEN,

geb. zu Leyden 1636, † im Haag 1678.

55 — Das Bohnenfest.

Ländliche Stube mit linksliegenden Fenstern. In der Mitte des Gemaches steht ein länglicher Tisch, um den eine große Landfamilie zur Bohnenfestfeier versammelt ist. In der Mitte sitzt der König, eben im

Begriffe, sein Glas zum Munde zu führen. Hinter ihm Dudelsackbläser sowie küssendes Liebespaar. Links beim Fenster der Naar mit Blasebalg und Besen. Rechts ein Faß, aus dem ein jugendlicher Knecht zapft. Im Hintergrunde die dienende Magd. In der Mitte blickt man durch eine geöffnete Türe in das Nebengemach. Höhe 66, Breite 83 cm.

56 — Galante Szene.

In einem einfachen Gemache befinden sich zwei jugendliche Paare; das eine im Gespräch, das andere in Liebesumarmung. Eine weitere Figur naht sich vom Hintergrunde. Leinwand. Höhe 56, Breite 47 cm.

JURRIAAN VAN STREEK,

geb. um 1632, † zu Amsterdam 1678.

57 — Stilleben.

Auf einfachem Holztische befindet sich ein reiches Arrangement von Obst, das um ein großes Römerglas gruppiert ist. Links ein Teller mit halbgeschälter Zitrone. Rechts ein Korb mit Gemüsen, vor dem angeschnittene Melone. Höhe 73, Breite 98 cm.

SÜDDEUTSCHER MEISTER DES XVI. JAHRH.

58 — Die wunderbare Messe des hl. Gregor.

Die Darstellung ist auf zwei Altarflügel verteilt. Der rechte enthält den Heiligen, an dem Altare knieend hinter ihm stehend drei ministrierende Geistliche sowie ein Gläubiger; der linke den Altar, auf welchen der Heiland, umgeben von einer Mandola, in der die Leidenswerkzeuge und hl. Kopf erscheinen. Links kniender Ministrant und stehender Kardinal. Als Hintergrund spätromanische Kirchenarchitektur.
Holz. Höhe je 93, Breite je 57 cm. 2 Stück.

59 — Das letzte Abendmahl.

Einfaches spätromanisches Gemach, durch dessen Fenster man in eine Flachlandschaft blickt. Im Vorgrunde des Zimmers steht ein runder Tisch, um den die Apostel versammelt sind. Christus teilt soeben das Brot aus. Holz. Höhe 93, Breite 57 cm.

60 — Himmelfahrt Christi.

Den Vorgrund einer hügeligen reichen freundlichen Landschaft nimmt die Gruppe der Apostel ein, die um die heilige Jungfrau versammelt sind. Dieselben blicken verzückt nach dem gen Himmel fahrenden Heiland hin, dessen Gestalt schon zum größten Teil in den Wolken verschwunden ist. Holz. Höhe 93, Breite 57 cm.

DAVID TENIERS D. J. (Art),

geb. 1610 zu Antwerpen, † zu Brüssel 1694.

61 — Landschaft.

Die Mitte nimmt ein Feldweg ein mit hoher linker Böschung, die von Bäumen bestanden. Rechts Blick auf einen Hügel mit Gebäuden und Bäumen, davor ein kleiner Tümpel. Als Staffage mehrere im Vorgrund stehende Bauern. Leinwand. Höhe 38, Breite 49 cm.

GERARD TERBORCH od. TERBURG,

geb. 1608 zu Zwolle, † zu Deventer 1681.

62 — Der Raucher.

Die Mitte des Bildes nimmt die Gestalt eines jugendlichen Mannes ein mit langem, braunem Lockenhaar, das mit roter Mütze bedeckt ist. Er trägt ein gelblich-weißes Gewand mit breiten schwarzen Borten und Gürtel. Er sitzt an einem einfachen Tische und stopft seine Pfeife. Rechts hinter dieser seitlich gesehenen Figur steht ein weiterer Jüngling. Links am Tische sitzend ein dritter Genosse, der in den Händen ein Glas hält. Holz. Höhe 22, Breite 18 cm.

GIOVANNI BAPTISTA TIEPOLO,

geb. zu Venedig 1693, † zu Madrid 1770.

63 — Die Himmelfahrt Christi.

Die Mitte des Bildes nimmt die Figur der Maria ein, umgeben von Magdalena, mehreren Aposteln und einem Krieger. Über ihr schwebend Christus sowie ein Engel mit dem Kreuze. Zu Füßen des Hügels, auf dem die Gruppe der Heiligen sich befindet, von Flammen umgeben die in der Vorhölle befindlichen Seelen der Gerechten. Ölskizze. Holz. Höhe 65, Breite 49 cm.

UNBEK. MEISTER DES XVI. JAHRHUNDERTS.

64 — Christi Kreuztragung.

Unter einem von Säulen getragenen Torbogen bricht der Heiland unter der Last des Kreuzes zusammen; links Maria mit Johannes, rechts die Schergen. Landschaftlicher Grund. Holz. Höhe 49, Breite 39 cm.

WALSCAPELLE,

tätig zu Amsterdam zwischen 1667—1718.

65 — Stilleben.

Hoher gebuckelter Goldpokal. Um ihn gruppieren sich eine umgeworfene, reich gefaßte Goldschale, Zinnkanne, Zinnteller mit Austern, Brot und

angeschnittener Pfirsich und andere Früchte, rückwärts große Weintrauben und Melone. Als Hintergrund dient eine Steinwand, die großenteils von grünlichem Vorhang bedeckt ist. Als Unterlage Holztisch mit grüner Samtdecke. An der Tischplatte monogrammiert.

Leinwand. Höhe 56, Breite 67 cm.

WILLIAM VAN DE VELDE,

geb. zu Leyden 1610, † 1693 zu London.

66 — Der Kanonenschuß.

Im Vorgrunde der ruhigen See schaukeln drei kleinere Segelboote, dessen mittleres einen Signalschuß abgegeben hat. Dieses Boot ist mit mehreren Soldaten bemannt und trägt am Bug die Flagge von Oranien. Im Hintergrunde weitere Segelboote. Bewölkter Himmel.

Leinwand. Höhe 40, Breite 58 cm.

ADRIAAN VAN DE VENNE,

geb. zu Delft 1589, † zu Haag 1662.

67 — Landschaft.

Waldlandschaft. Rechts durch eine Lichtung Blick auf ein auf Anhöhe gelegenes Schloß. Im Vorgrunde des Bildes schäkern und musizieren zwei sitzende und ein stehendes Paar in vornehmer Kleidung des XVII. Jahrhunderts; vor ihnen zwei Hunde. Ein weiteres Paar naht sich links aus dem Walde.

Leinwand. Höhe 65, Breite 77 cm.

VLÄMISCHE SCHULE DES XVIII. JAHRHUNDERTS.

68 — Pieta.

Brustbild der hl. Maria, den Heiland in den Armen haltend. Auf dem Rahmen lateinische Umschrift. Holz. Höhe 35, Breite 31 cm.

VLÄMISCHE SCHULE.

69 — Die Versuchung des hl. Antonius.

In ausgedehnter Landschaft mit mehreren Hügeln, auf denen reich architektonische Gebäude, sitzt links der Heilige im Gebet. Ihm naht sich ein Zug von allerlei phantastischen Gestalten, die ihn in Versuchung führen. Links und rechts zahlreiche Gruppen, die sich auf die verschiedenste Art belustigen. Holz. Höhe 65, Breite 114 cm.

70 — Landschaft.

Die linke Hälfte nimmt ein hoher, sich zum Hintergrunde erstreckender Höhenzug ein. Rechts blickt man auf eine Meeresbucht. Die Landschaft ist durch zahlreiche Orte, Figuren, Tiere usw. belebt.

Holz. Höhe 25½, Breite 45 cm.

CORNELIS DE VOS,

geb. zu Hulst 1585, † zu Antwerpen 1651.

71 — Franziskus de Villarzel.

Kniestück, in schwarzen Gewande, dessen rotgeränderte Schlitze mit weißer Seide unterlegt sind. Er trägt um Schulter und Hüften ein schwarzes Manteltuch, hohen Radkragen und weiße Spitzenmanschetten. Die Linke ruht auf dem Degenknopf, die Rechte ist leicht in die Hüfte gestützt. Das Haupt mit dunklem Haar ist von langem rötlichem Vollbart umrahmt. Brauner Hintergrund, auf dem oben links: *FRANCOIS DE VILLARZEL MAYOR DE LVCENS AETATIS 32*. Rechts: *A 1622* und Wappen.

Leinwand. Höhe 103, Breite 80 cm.

JAN REYNIER DE VRIES,

lebte im XVII. Jahrhundert.

72 — Landschaft.

Die Mitte des Bildes nimmt ein leichter Hügel ein, auf dem ein Gehöft mit hohem, mittlerem Steinhaus. Von diesem führt ein Weg zum Tal, auf dem Bauer mit Knabe. Rechts weiter Blick in die Landschaft mit in der Ferne gelegenem Kirchdorf. Bewölkter Himmel.

Holz. Höhe 47, Breite 63 cm.

JAN WEENIX,

geb. zu Amsterdam 1644, † daselbst 1719.

73 — Geflügelhof.

Die Mitte des Bildes nimmt ein Pfau ein, der seinen langen Schweif über den Boden schleift. Vor ihm ruft eine weiße Henne nach ihren Jungen. Hinter dem Pfau ein Truthahn sowie eine Gartenmauer, auf der ein Huhn sitzt. Parklandschaft.

Leinwand. Höhe 50, Breite 61 cm.

74 — Geflügelhof.

Im Vorgrunde bei einer Gartenmauer mit großer Steinvase sind ein Pfauenpaar, Truthahn, weiße Henne, Hühner und Kücken. Im Hintergrund erblickt man links ein schloßartiges Gebäude.

Leinwand. Höhe 39, Breite 61 cm.

JAN BAPT. WEENIX,

geb. 1640 zu Amsterdam, † 1719 ebenda.

75 — Großes Stilleben.

Blick in eine weite, leichthügelige Landschaft mit im Hintergrund gelegenem Schlosse. Im Vorgrunde links eine Böschung, die mit hohen Bäumen gekrönt. Am Fuße derselben liegen Jagdgewehr, Hüfthorn und erlegtes Wild, Hase, Rebhuhn, Ente usw. Dieselben werden von einem gefleckten, langhaarigen Hühnerhunde bewacht. Rechts hoher Distelstrauch.

Links bezeichnet: *J. Weenix,* fc. Leinwand. Höhe 121, Breite 135 cm.

PHILIPP WOUVERMAN,

geb. zu Haarlem 1620, † 1668 daselbst.

76 — Der Hufschmied.

Im Vorgrunde einer weiten hügeligen Landschaft beschlägt links ein braungekleideter Hufschmied, dessen Stirne mit einer Binde umwunden, einen Schimmel. Ein Gehülfe sowie ein Reitknecht unterstützen ihn. Der in hellgraues Gewand gekleidete Kavalier schaut dem Vorgange zu. Gleich hinter der Gruppe erheben sich die ausgedehnten Gebäulichkeiten der Schmiede. In der Ferne nahen Reiter und Karren.

Holz. Höhe 18, Breite 28 cm.







4

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.





15

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.





30

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.





32

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.





36

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.





38

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.





51

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.





55

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

